popular Music

2021, Nr. 1

Magazin der Fachgruppe Jazz-Pop-Rock im Oö. Landesmusikschulwerk

IT'S ALL ABOUT THE BASS

Rhythm & Groove

Basslines, die man kennen muss

„Schuhkarton-Bass“

LANDES MUSIK SCHULWERK

ober österreich

INHALT

Der elektrische Bass	4
10 beachtenswerte Basslines	6
4 Bassistinnen und Bassisten - die du dir heute noch anhören solltest	8
Bastle einen Schuhkarton-Bass	9
Mach mit: Billie Jean - Rhythmical	10
Gewinnspiel	11
Creating Music - Recorde deine Bassline	12
Mach mit: Ausmalseite	13
Konzerte - Workshops - Events	14

IMPRESSUM:
Amt der Oö. Landesregierung, Direktion Kultur und Gesellschaft, Abteilung Kultur - Oö. Landesmusikschulwerk, Promenade 37, 4021 Linz; Kontakt: popmagazin@landesmusikschulen.at

Konzept & Idee: Eva Brandner; Redaktion: Eva Brandner & Andreas See
Grafiken: vectezzy.com, Nikita Golubev; Design: Nadine Tschautscher

Foto © Land OÖ

Musik kann man nicht mit Worten beschreiben, man muss sie in ihrer ganzen Vielfalt erleben. Die oberösterreichischen Landesmusikschulen sind Musik: hier erfahren junge Menschen, wie bereichernd die Beschäftigung mit Musik ist, welche sinnstiftende Freude aus dem Musizieren entsteht. Jazz-Pop-Rock gehört zu den Arbeitsbereichen unserer Landesmusikschulen. Der Fachbereich präsentiert sich mit der ersten Ausgabe „seines“ Popular Music Magazins erstmals einer breiten Öffentlichkeit. Hier geht es nicht nur darum, die Instrumente und Unterrichtsfächer aus diesem Bereich näher vorzustellen. Das Magazin bietet auch die Gelegenheit, Hintergrundinfos zu den einzelnen Instrumenten und deren Interpreten zu teilen, interessante Veranstaltungsorte Oberösterreichs vorzustellen und Hör- und Konzerttips zu geben.

Ich danke allen, die an der Entstehung dieses Magazins mitgearbeitet haben. Allen Leserinnen und Lesern wünsche ich viel Vergnügen!

Mag. Thomas Stelzer
Landeshauptmann

DER ELEKTRISCHE BASS

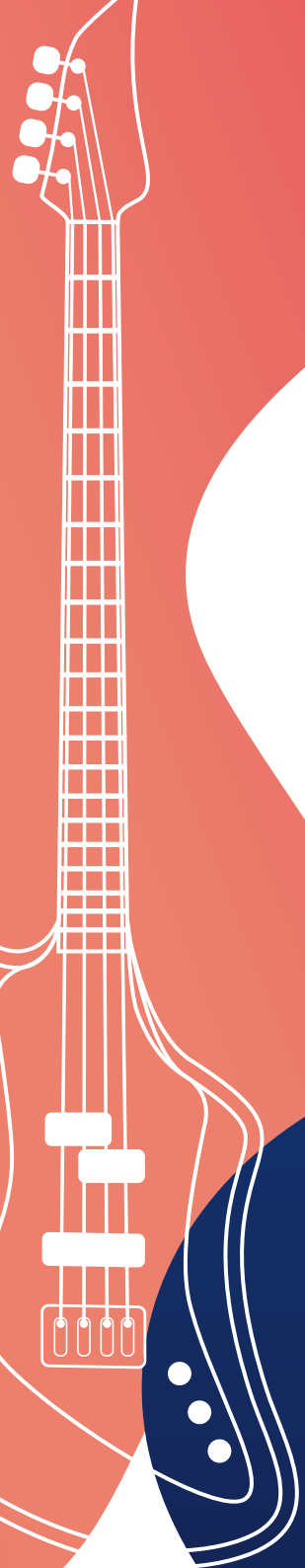
Der E-Bass ist ein 4-saitiges Zupfinstrument und die elektronische Weiterentwicklung des Kontrabasses.

In einer Band sorgt er mit tiefen Tönen für das harmonische Fundament. Er hat die Form einer Gitarre, ist aber mit dickeren Saiten bespannt. Der Korpus aus massivem Holz dient nicht als Resonanzkörper. Unter den Saiten befinden sich elektromagnetische Tonabnehmer (sogenannte Pick-ups), die die Schwingungen der Saiten in ein elektrisches Signal umwandeln. Über ein Instrumentenkabel gelangt das Signal zum Verstärker (Bass-Amp). Dort wird das Signal in Töne zurückverwandelt und verstärkt.

Am unteren Ende des Korpus sitzt die Brücke, auf der die Saiten befestigt sind. Diese verlaufen entlang des Instrumentenhalses über das Griffbrett, das durch Bundstäbchen unterteilt ist. Die Saiten können anhand der auf der Kopfplatte befestigten Wirbel gestimmt werden.

WIE SPIELT MAN EINEN E-BASS?

Beim E-Bass werden die Saiten mit der rechten Hand angespielt und die linke Hand verändert durch Druck auf die Saiten die Tonhöhen. Die Saiten kann man zupfen und wieder abdämpfen, oder mit einem Plektrum anspielen. Beide Techniken ermöglichen ein sehr sauberes Spielen. Beim Slappen werden die Saiten angerissen und prallen dann zurück. Der entstehende Ton ist hell, rhythmisch und wird oft in der Funk- und Rockmusik eingesetzt. E-Bässe mit 4 Saiten sind in E-A-D-G gestimmt; mit 5-saitigen (und mehr) Bässen ergeben sich erweiterte Spielmöglichkeiten und Klänge. Mit Effektpedalen für Hall, Verzerrung und Modulation kann der Klang des E-Basses noch weiter verändert werden.



DER E-BASS IN DER BAND

Der E-Bass sorgt zusammen mit dem Schlagzeug (und Percussion) für den Rhythmus in der Band - sie sollen eine rhythmische Einheit bilden. Durch das Spiel der Grundtöne legt er das harmonische Grundgerüst in einem Song. Der Bass ist aus der Popularmusik kaum wegzudenken und ist in vielen Genres zu finden: Rock, Funk, Pop, Soul, Folk, HipHop - besonders in der Funk- und Reggaemusik ist er durch Basslines und Riffs ein prägendes Instrument. Mit Bass-Riffs (Tonfolgen im wiederkehrenden Rhythmus), Walking Bass (durchgehende Viertelnoten), Funk-Basslinien (kompliziertere Rhythmen, die auf 16tel-Noten aufbauen), Wechselbass (Wechsel zwischen Grundton und Quinte) und vielen weiteren Spielarten, ist der Bass - je nach Genre - für die unterschiedlichen Grooves verantwortlich.

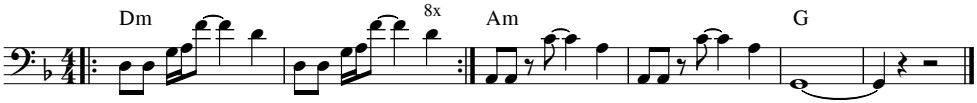
KLICKE ODER SCANNE
für noch mehr auf Youtube
Davie504 (italienischer Bassist)
Hubert Kalupa (E-Bass-Lehrer)

UNNÜTZE FAKTEN:

- Wenn ihr an einem Tag jemandem begegnet, der ein Lied vor sich hin singt, werdet ihr es zu 90 % auch irgendwann an dem Tag singen.
- Über 8000 Menschen in Amerika werden jährlich durch Musikinstrumente verletzt.

10 BEACHTENSWERTE BASSLINES

Come Together (The Beatles)



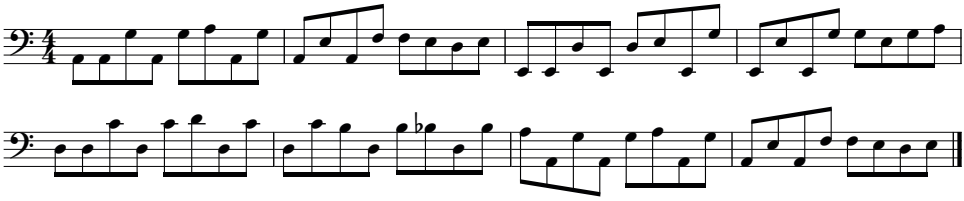
Roundabout (Yes)

Good Times (Chic) bzw. Rapper's Delight (The Sugarhill Gang)

Billie Jean (Michael Jackson)

Money (Pink Floyd)

Hysteria (Muse)



Come On, Come Over (Jaco Pastorius)

Another one bites the dust (Queen)

I Wish (Stevie Wonder)

Take a Walk on the Wild Side (Lou Reed)

KLICKE ODER SCANNE
zur kompletten Bassline-Playlist
auf YouTube und Spotify

MESHELL NDEGEOCELLO ist eine amerikaische Bassistin und Sängerin. Bekannt für ihre Fusion von Soul, Funk mit Rock und Reggae, wurde sie in den 90er Jahren eine wichtige Figur des Neo-Soul. Sie entschied sich in jungen Jahren ihre Karriere als Solo-Musikerin zu starten und begann mit E-Bass, Keyboard und Drum-Machine aufzutreten. Mit provokanten, kritischen Texten behandelt sie Themen wie Politik, Rassismus und die afro-amerikanische Geschichte.

Als **MARCUS MILLER** 1980 Miles Davis bei seinem Comeback begleitete, ahnte noch niemand, welche vielseitigen Talente in dem jungen Bassisten schlummerten. Doch schon bald zeigte der Ausnahme-Bassist seine Talente als Produzent, Komponist, Arrangeur und Multiinstrumentalist. Mit seiner brillanten Technik und seinem unverwechselbaren Stil gilt Miller nun schon seit mehr als 30 Jahren als einer der bedeutendsten Bassisten im Jazz, Rhythm'n'Blues, Fusion und Soul.

Foto © Christian Nordström

BEATE WIESINGER E-Bassistin, Kontrabassistin und Pädagogin aus Oberösterreich wirkt in unzähligen heimischen Musikformationen mit: Als Bassistin und Komponistin bei e c h o boomer mischt sie auskomponierte Klangoberflächen mit Improvisationen. Sie arbeitet unter anderem als Sidewoman mit Mira Lu Kovacs (Schmieds Puls), dem Kammerer Orköster und Christian Muthspiels Orjazztra. Ihre Vielseitigkeit als Musikerin und ihr Talent am Instrument wurde schon mit mehreren Preisen und Stipendien nationaler und internationaler Wettbewerbe belohnt.

Foto © Tillman Böttcher tmcb-photo.de

JACO PASTORIUS war ein amerikanischer Jazzbassist. Trotz seiner kurzen Karriere wird er von vielen als einer der größten, wenn nicht der größte Bassist aller Zeiten angesehen. Viele Bassisten nehmen und nahmen ihn als Idol und Vorbild für ihr eigenes Musizieren. Von 1976 bis 1981 war er Mitglied der Band Weather Report, die vom österreichischen Keyboarder Joe Zawinul gegründet wurde. Er hat die Rolle des E-Basses durch den markanten Klang (z.B.: mit Flageoletttönen) und sein virtuoses, melodiöses Spiel bedeutend verändert.

4 BASSISTINNEN UND BASSISTEN

die du dir heute noch anhören solltest

KLICKE ODER SCANNE
zur YouTube Playlist

BASTLE EINEN SCHUHKARTON-BASS

DU BRAUCHST DAZU:

- 4 dicke Gummibänder
- Schuhkarton
- Schere & Klebstoff
- Schaschlikspieß und Zahnstocher
- Farben zum Bemalen

LOS GEHT'S:

1. In einen alten Schuhkarton schneidest du ein rundes Loch in die Mitte. An den zwei kürzeren Seiten des Schuhkartons, neben dem Loch, bohrst du jeweils vier Löcher im gleichen Abstand. Die Löcher sollen sich möglichst genau gegenüberliegen.
2. Vergrößere die Löcher so weit mit einem Holzspieß, bis du die Gummibänder hindurchfädeln kannst.
3. Schneide ein Gummiband auseinander, fädle es durch ein Loch und verknote es mit einem Zahnstocher, damit es nicht aus dem Loch herausrutschen kann. Ziehe nun das Gummiband vorsichtig über die offene Seite des Schuhkartons und verknote es auf der anderen Seite genauso. Pass aber auf, dass das Band dabei nicht reißt! Jetzt hast du deine erste Saite gezogen.
4. Mit den übrigen drei Gummibändern machst du es ebenso. Achte darauf, dass sie auch wirklich gut verknotet sind, damit deine Saite nicht reißen kann.
5. Wenn du magst, kannst du noch einen Papierstreifen links und rechts über die Löcher kleben, damit die Saiten besser halten. Wenn du alle vier Saiten gleichmäßig gespannt hast, ist dein Schuhkarton-Bass fertig.
6. Bemale deinen Bass noch mit bunten Farben.

Jetzt kannst du darauf spielen.

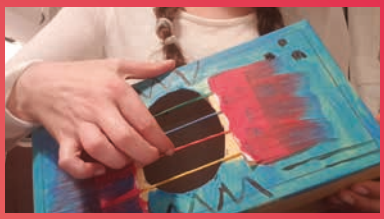


Foto © Eva Brandner

WAS PASSIERT?

Die Schwingung der Gummibänder überträgt sich auf den Karton. Die Luftmenge im Karton gerät ebenfalls in Schwingung und die Töne sind daher so gut zu hören. Nach den ersten Tönen auf dem Bass wirst du merken, dass die dicksten Gummibänder am tiefsten und die dünnen viel höher klingen. Veränderst du die Spannung der Gummibänder, ergeben sich andere Töne.

KLICKE ODER SCANNE
zum Anleitungsvideo

MACH MIT
SCHNAPP DIR FREUNDE ODER FAMILIE UND PROBIER ES AUS

KLICKE ODER SCANNE
zum Anleitungsvideo

BILLIE JEAN - RHYTHMICAL
MICHAEL JACKSON

1 **Person 1** patscht mit der flachen Hand Achteln auf die Schenkel, **Person 2** patscht und klatscht abwechsend Viertelnoten. Wenn ihr möchtet, könnt ihr auch mit den Füßen am Boden mitstampfen!

2 Singt die Basslinie dazu und verwendet gerne auch andere Silben!

3 Jetzt könnt ihr den zweiten Groove des Songs dazu singen. Unterstützt eure Stimme, und klatscht den Rhythmus auf die 1 und die 2+ mit!

4 Spiele das Rhythmical mit (d)einem oder mehreren Instrumenten!
- Welche anderen Rhythmen kannst du zu diesem Groove spielen?
- Wie könnte der Song weitergehen? Erweitere das Rhythmical!

GEWINNSPIEL

HIER BIST DU GEFRAGT – WIE KLINGT DEIN RHYTHMICAL?

Mach mit beim Gewinnspiel und hole dir zwei Freikarten für eine Musikveranstaltung nach Wahl in der Spinnerei Traun!

So einfach geht´s:

1. Erstelle ein Video oder eine Audioaufnahme deines Rhythmicals, lasse deine Ideen zum Billie-Jean-Groove einfließen und/oder lass uns deine Improvisation zum Rhythmical hören – alles was Spaß macht, ist erlaubt!
2. Lade dein Video oder MP3 auf die Cloud hoch – den Link dazu findest du unten.
3. Lade außerdem ein Dokument mit deinem Namen, E-Mail-Adresse und Telefonnummer in die Cloud hoch oder sende uns eine E-Mail mit den Daten an: popmagazin@landesmusikschulen.at
4. Unter allen Einsendungen werden 2 mal 2 Eintrittskarten verlost – die zwei Gewinner*innen werden von uns benachrichtigt.

EINSENDESCHLUSS IST AM 30. JUNI 2021

KLICKE ODER SCANNE
um hier hochzuladen

Einsendungen werden einer Jury vorgelegt. Vor einer allfälligen Veröffentlichung nehmen wir bzgl. Einverständniserklärung persönlich Kontakt auf.

CREATING MUSIC

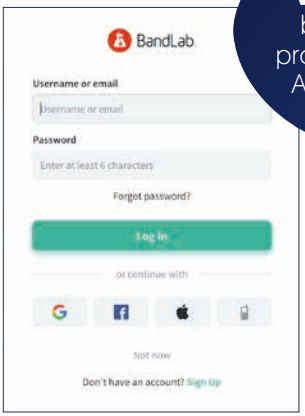
RECORDE DEINE BASSLINE

VIEL SPASS beim Ausprobieren und Aufnehmen

Erstelle über dein Handy oder deinen Computer ein Konto auf www.bandlab.com und folge anschließend diesem Link https://edu.bandlab.com/join/s-kzudo

Nun bist du im Klassenraum des Popular Music Magazins!

1



Fotos © www.bandlab.com

Klicke nun auf die Übung Bassline und starte den Mix-Editor, indem du auf den grünen Start-Button drückst.

Downloade die beiden MP3s mit den Drumbeats, die du nachher in den Mix-Editor ziehen kannst.

2

Entscheide dich, wie du deine Bassline aufnehmen möchtest: Über Mikrofon, Midi-Keyboard oder Midi-Editor und Maus.

Folge den Anweisungen und Tipps im Bandlab-Klassenraum und erstelle eine oder mehrere verschiedene Basslines zu den Drum-Beats, passend zum Harmoniegerüst, das wir vorgeben.

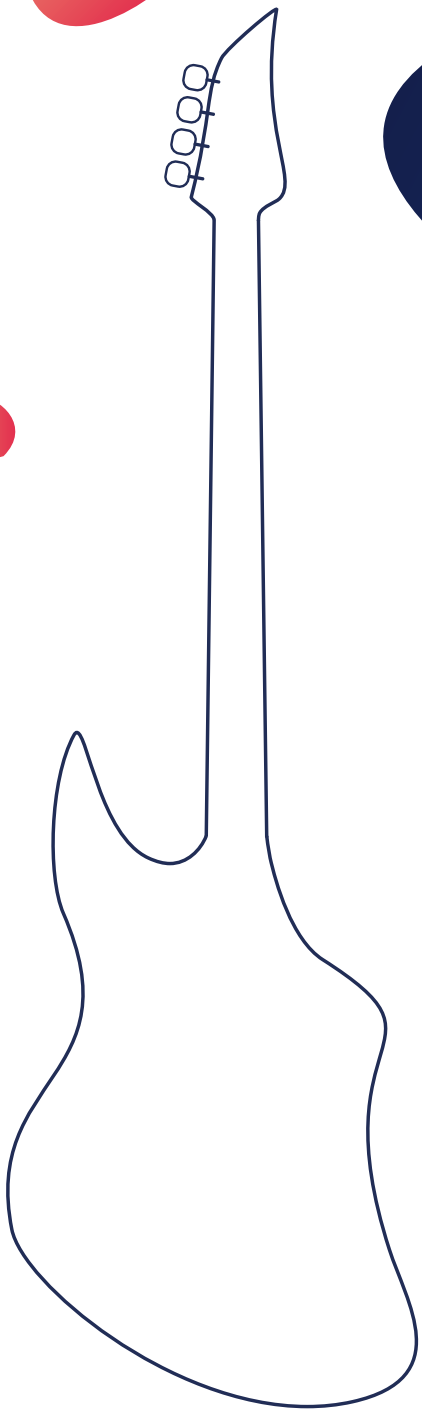
3

Du kannst den Song auf deinem Account abspeichern oder ihn bis zur Deadline im Klassenraum abgeben.

4

MACH MIT

AUSMALSEITE



MALE DEINEN E-BASS IN DEINEN

Lieblingsfarben aus und füge die fehlenden Instrumententeile hinzu:

1. Vier Saiten
2. Brücke
3. Pick-Ups
4. Bünde
5. Kabel

Mache ein Foto von deinem E-Bass und lade es in unsere E-Bass Galerie in die Cloud!

KLICKE ODER SCANNE
um hier hochzuladen

KONZERTE
WORKSHOPS
EVENTS

KLICKE ODER SCANNE
um zu allen Veranstaltungen zu gelangen

SUMMER JAZZNITES BRUCKNERUNI	**16. - 18. Juni 2021**
SCHÄXPIR THEATERFESTIVAL	**16. - 26. Juni 2021**
KIRCHDORFER JAZZNIGHT	**8. Juli 2021**

Foto © MUSIK DER JUGEND

LANDESWETTBEWERB OBERÖSTERREICH 23. - 24. Juni 2021

Im Rahmen des Wettbewerbs podium.jazz.pop.rock. zeigen Bands und Singer-Songwriter aus ganz Österreichs mit Eigenkompositionen, Covers und Songbearbeitungen ihr musikalisches Können. Die Themen für den Wettbewerb 2021 sind Falco (Pop & Rock), Joe Zawinul (Jazz & Contemporary), sowie Georg Danzer (Singer-Songwriter). Im Vordergrund steht die Förderung des gemeinschaftlichen Musizierens in jazz.pop.rock., ein konstruktives Feedback der Jury, die Entwicklung der Musizierenden und die Begeisterung für die musikalische Vielfalt.

ANMELDUNG UNTER
www.musikderjugend.at
bis 30. April 2021

OÖ. LANDESMUSIKSCHULEN MIT E-BASS-ANGEBOT

Bad Hall
Bad Ischl
Bad Leonfelden
Enns
Freistadt
Gallneukirchen
Gaspoltshofen
Gmunden
Grein
Hartkirchen
Kirchdorf a. d. Krems
Lenzing
Mattighofen
Neuhofen a. d. Krems
Ottnang a. Hausruck
Peuerbach
Pregarten
Puchenau
Ried im Innkreis
Stadl-Paura
Steyr
Steyregg
Thalheim b. Wels
Traun
Vöcklabruck
Windischgarsten

www.landesmusikschulen.at

WOHIN FÜR TOLLE LIVE-MUSIK?

20 Jahre war das Trauner Kulturhaus Spinnerei auf dem Gelände einer ehemaligen Textilfabrik. 2017 kam dann der Umzug aus der namensgebenden alten Seidenspinnerei in einen wunderschönen Neubau im Zentrum der Stadt gegenüber dem Schloss Traun. Waren es in der alten Spinnerei ausschließlich Konzerte und Kabaretts, hat sich das neue Haus, zusätzlich zu diesen vielen Veranstaltungen, mit einem täglich geöffneten Café und dem angrenzenden Park und Wasserlandschaft zu einem Naherholungsgebiet entwickelt. Die nächsten Veranstaltungstermine findet ihr auf der Homepage http://spinnerei.kulturpark.at

Foto © Spinnerei Traun

KLICKE ODER SCANNE
A LOW-END SPOTIFY PLAYLIST
um coole Basslines und tolle Künstlerinnen und Künstler kennenzulernen